

Nachrichten , Donnerstag, 7. November 2019

70 Jahre IJGD Internationale Jugendcamps - ein Angebot für Kommunen

Die Internationalen Jugendgemeinschaftsdienste (IJGD) organisieren seit 70 Jahren gemeinsam mit Städten, Gemeinden, Jugendämtern, Forst- und Umweltschutzbehörden oder Vereinen internationale Workcamps in Deutschland.



Jugendliche leisten einen zeitlich begrenzten, intensiven Arbeitseinsatz, der ideal ist, um ein Projekt schnell voranzubringen. Ein internationales Workcamp ist sehr öffentlichkeitswirksam. Sie können so die lokalen Medien auf Ihr Projekt und Anliegen aufmerksam machen. Internationales Flair bereichert die Gemeinde und die Kommunen leisten einen Beitrag zur interkulturellen Begegnung und zum internationalen Austausch.

Die Fakten

Workcampdauer: 2 - 4 Wochen

Arbeitszeit: 25 Stunden pro Woche

Teilnehmer/innen: 12 - 20 Freiwillige

Unterkunft: Unterbringung z.B. in Schulen, Gemeindehäusern, Turnhallen, Forsthütten, evtl. Zelten

Verpflegung: Selbstverpflegung der Gruppen

Freizeitgestaltung: Selbstorganisation der Gruppen unter Anleitung der ijgd- Campleiter/innen. Die ijgd sind ein gemeinnütziger Verein und anerkannter Träger der internationalen Jugendarbeit.

Weitere Informationen bei: Internationale Jugendgemeinschaftsdienste (ijgd) Projektreferat Kasernenstraße 48
53111 Bonn Tel.: 0228/22800-19 (Nicole Thönnnes)

E-Mail: nicole.thoennes@ijgd.de

Web: www.projektpartner.ijgd.de